

Fall Kachelmann: Justiz gerät auf die Anklagebank

Mannheim/Worms (dpa) - Der Präsident des Verbandes deutscher Strafrechtsanwälte, Jürgen Möthraht, übt scharfe Kritik am Verhalten der Justiz im Fall Kachelmann.



Der TV-Wettermoderator Jörg Kachelmann (l) verlässt am Donnerstag (29. 07. 2010) zusammen mit seinem Anwalt Reinhard Birkenstock die Justizvollzugsanstalt in Mannheim.

Es gebe einen regelrechten Malus für Prominente, sagte er der Nachrichtenagentur dpa. «Es ist wahrscheinlich ein bisschen schön, wenn man einen Prominenten vorführen kann.» Das Privatleben des Wettermoderators sei in einer Weise an die Öffentlichkeit gezerrt worden, wie es bei normalen Sexualstraftätern nie der Fall gewesen wäre.

«Jeder, der in der Öffentlichkeit steht, der Erfolg hat, wird schnell mit Namen genannt und nicht nur mit dem Kürzel.» Unter der Hand würden Informationen an die Presse weitergeben, sagte der Strafverteidiger und erinnerte an den Fall des früheren Postchefs Klaus Zumwinkel. Dieser war 2009 wegen Steuerhinterziehung zu zwei Jahren Haft auf Bewährung verurteilt worden. Am Tag der Hausdurchsuchung bei Zumwinkel habe der Eindruck bestanden, dass die Presse schneller vor Ort gewesen sei als die ermittelnde Staatsanwaltschaft.

Umfrage

Die Haftentlassung von Kachelmann war...



...voreilig



...ein Fehler



...längst überfällig

Abstimmen

«Diese Form, an die Medien zu gehen, ist aus meiner Sicht unmoralisch», sagte Möthraht. Mit dem Mittel der Vorverurteilung werde ein gewisser öffentlicher Druck aufgebaut, was die Arbeit eines Strafverteidigers belaste.

[Medienerklärung von Kachelmanns Anwalt zur Freilassung](#)

[Jörg Kachelmann kommt aus dem Gefängnis frei](#)

[RZ-Umfrage: Kachelmann zu früh entlassen?](#)

[Analyse: Wende im Fall Kachelmann](#)

[Strafrechtler: Signal zugunsten Kachelmanns](#)

[Dokumentation: Die Begründung des Oberlandesgerichts](#)

[Hintergrund: Kachelmann-Kurzbiografie](#)

[Chronologie: Der Fall Kachelmann](#)

[Stichwort: Aufhebung eines Haftbefehls](#)

Artikel kommentieren

Um Artikel kommentieren zu können, müssen Sie eingeloggt sein.

[Registrieren Sie sich jetzt hier kostenlos](#) oder loggen Sie sich mit ihrem Benutzernamen und ihrem Passwort ein.

Benutzername:

Passwort:

 **Login**

Leserkommentare (6)

1

von [Woody Alien](#) vom 29.07 - 15:03 Uhr

Da sitzt einer also 4 Monate in U-haft - und dann erst wird er mangels hinreichenden Tatverdachts freigelassen. Geht das ...

2

von [Woody Alien](#) vom 29.07 - 15:08 Uhr

Ich möchte nächste Woche/bald wieder Wetterberichte von ihm haben! Egal
wieviel Tatverdacht und Schuld er hat. Und ...

3

von [previous.minister](#) vom 29.07 - 18:14 Uhr

[Alle Kommentare zeigen](#)

[QUOTE=Woody Alien;3361]Da sitzt einer also 4 Monate in U-haft - und dann
erst wird er mangels hinreichenden Tatverdachts ...

Rhein-Zeitung

Fr, 30. Jul 2010, 10:07 © Rhein-Zeitung